



Sammlung Theaterzettel

Gianni Schicchi

Cremer, Ernst

1937-05-22

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

National-Theater

Vorstellung Nr. 314

Samstag, den 22. Mai 1937

Miete E Nr. 24
II. Sondermiete E Nr. 12

Musikalischer Komödienabend

Zum ersten Male:

Die ungeratene Tochter

Tanzkomödie von Valerie Kratina

nach der Musik: Scarlattiana von Alfredo Casella

Musikalische Leitung: Gustav Semmelbed — Regie: Erika Köster

Personen:

Die Mama	Käte Pfeiffer
Die ungeratene Tochter	Erika Köster
Die 3 braven Töchter	Ilse Gardt, Inge Holzapfel, Käthe Redicker
Der Onkel Doktor	Joseph Offenbach
Die alte Lante	Mia Wolfemann
Der reiche Freier	Emil Michutta, Staatstheater Karlsruhe, a. G.
Der andere Freier	
Seine 3 Freunde	Harry Bierentämper, Walter Rath, Friedrich Kosi
4 Josen	Christine Burkart, Traudel Gehm, Anneliese Hudt, Anneliese Waelde

Am Flügel: Rolf Schidle

Hierauf: In neuer Einstudierung:

Gianni Schicchi

von Giovacchino Forzano

Musik von Giacomo Puccini

Musikalische Leitung: Ernst Cremer — Regie: Heinrich Köhler-Helfrich

Personen:

Gianni Schicchi	Heinrich Hölzlin	Betto von Signa, Buosos Schwager	Wilhelm Trieloff
Lauretta, seine Tochter	Gussa Heisen	Simon, Buosos Vetter	Peter Schäfer
Zita, genannt die Alte,		Marco, sein Sohn	Christian Köster
Babe des Buoso	Irene Biegler	Giesca, Marcos Frau	Nora Landerich
Rinuccio, Neffe der Zita	Franz Koblitz	Magister Spinelloccio, Arzt	Hans Scherer
Gherardo, Neffe des Buoso	Fritz Barlling	Ser Amantio die Nicolao, Notar	Hugo Schäfer-Schuchardt
Nella, seine Frau	Milli Gremmler	Pinellino, ein Schuster	Karl Böller
Gherardino, beider Sohn	Ellen Utvott	Guccio, ein Färber	Hans Köppen

Ort: Florenz — Zeit: 1299

Hierauf: In neuer Einstudierung:

Der Dreispiz

Ballett in zwei Akten von G. Martinez Sierra nach dem Roman von P. A. de Marcon

Musik von Manuel de Falla

Musikalische Leitung: Gustav Semmelbed — Regie: Erika Köster

Personen:

Der Müller	Carl Meinecke a. G.
Die Müllerin	Erika Köster
Der Corregidor	Harry Bierentämper
Die Corregidora	Käte Pfeiffer
Ein Stutzer	Walter Rath
Ein junges Mädchen	Ilse Gardt

Singstimme hinter der Szene: Gertrud Waller

Polizisten, Landvolk, Begleiter des Corregidors: Die gesamte Tanzgruppe

Spielwart: Ernst Maschel

Kasseneröffnung 19.30 Uhr

Anfang 20 Uhr

Ende etwa 22.15 Uhr

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt. Um Störungen der Vorstellungen zu vermeiden, kann Zuspätkommenden der Zutritt in den Zuschauerraum